

GEMEINDE

**NEUHAUSEN
AM RHEINFALL**

CH-8212 Neuhausen am Rheinfall
www.neuhausen.ch



GEMEINDERAT

An den Einwohnerrat
Neuhausen am Rheinfall

Neuhausen am Rheinfall, 22. März 2016

**Beantwortung der Kleinen Anfrage Nr. 2016/3 von Einwohnerrat Arnold Isliker
betreffend
Streusalz-Silo**

Sehr geehrte Frau Präsidentin
Sehr geehrte Damen und Herren Einwohnerräte

Bis zum Winter 2009/2010 konnte die Gemeinde Neuhausen am Rheinfall wie auch andere Schaffhauser Gemeinden das Streusalz für die Kantons- und die Hauptstrassen auf dem Gemeindegebiet vom Salzsilo des Kantons Schaffhausen im Schweizersbild beziehen. Diese Anlage bediente der jeweilige Chauffeur selbst. Die Bezugsmenge wurde gewogen und der Gemeinde verrechnet. Ab dem Winter 2011 konnte beim Kanton aus technischen und logistischen Gründen kein Salz mehr bezogen werden. Grössere Gemeinden im Kanton Schaffhausen wie Beringen und Thayngen haben eigene Salzsilos aufgestellt. Das Baureferat hat für Neuhausen am Rheinfall ebenfalls verschiedene Abklärungen vorgenommen. Die erste, naheliegendste Variante war der Salzbezug ab dem Silo bei der Firma Remondis. Fahrversuche zeigten jedoch, dass das Befahren der Verladestelle bei der Firma Remondis mit dem vorhandenen Lastwagen der Gemeinde nicht möglich ist. Eine weitere Variante wäre das Aufstellen eines Mietsilos aus dem Angebot der Schweizer Rheinsalinen gewesen. Das zur Verfügung stehende Holzsilos der Rheinsalinen für normales (feuchtes) Auftausalz, für das alle Fahrzeuge und Streuer der Gemeinde Neuhausen am Rheinfall ausgelegt sind, ist aber viel zu klein. Die Unterfahrbreite ist zu schmal, die Unterfahrhöhe ist zu niedrig. Die Variante, ein Baustellensilo respektive ein Stahlsilo zu verwenden, setzte Trockensalz voraus. Auch bei einem solchen Silo wäre nur das Beladen der Kleinfahrzeuge, nicht aber des Lastwagens möglich gewesen.

Um ein eigenes Silo für die vorhandenen Fahrzeuge vernünftig betreiben zu können, müssten 90 bis 150 Tonnen Salz eingefüllt werden können. Eine solche Siloanlage benötigt angemessene Fundationen und Anfahrmöglichkeiten für Silofahrzeuge zum Befüllen sowie zum Beladen der Neuhauser Streufahrzeuge.

Da die Gemeinde Neuhausen am Rheinfall seit längerer Zeit einen neuen Standort für einen Werkhof sucht respektive intensiv eine Kooperation mit der Stadt Schaffhausen und dem Kanton Schaffhausen im Schweizersbild geprüft hat, hat sie bis anhin darauf verzichtet, ein provisorisches Salzsilo aufzustellen, was als Zwischenlösung unverhältnismässig teuer wäre. Dies bedeutet, dass das Streusalz in Säcken à 25 kg angeliefert wird und von Hand auf ein Förderband geleert wird, das das Salz in die Fahrzeugbehälter transportiert. Dem Gemeinderat ist bestens bewusst, dass der aktuelle Zustand aufgrund des hohen Arbeitsaufwands wenig effektiv ist. Andererseits will er aber wenn möglich noch dieses Jahr dem Einwohnerrat einen Bericht und Antrag für einen neuen Werkhof unterbreiten. Für diesen neuen Standort ist auch ein richtig dimensioniertes Salzsilo vorgesehen. Sollte das Vorhaben eines neuen Werkhofs nicht umzusetzen sein, müsste das Baureferat einen geeigneten Standort für ein Salzsilo unabhängig vom heutigen Werkhof suchen, zumal der aktuelle Zustand nicht noch länger andauern darf. Es macht dagegen nach Ansicht des Gemeinderats keinen Sinn, für eine vermutlich kurze Übergangsphase ein Salzsilo aufzustellen, das wenig später für teures Geld an den definitiven Standort verschoben werden müsste.



Zur Frage:

Ist der Gemeinderat mittels eines Nachtragkredites bereit, ein solches Silo auf kommende Saison zu realisieren?

Der Gemeinderat will den Werkhof in naher Zukunft verlegen und am neuen Standort ein Salzsilo vorsehen. Bis dahin will er mit Blick auf die Gemeindefinanzen aber am aktuellen Zustand nichts ändern, obwohl ihm bewusst ist, dass dieser unbefriedigend und wenig effizient ist.

Mit bestem Dank für Ihre Kenntnisnahme und freundlichen Grüßen

NAMENS DES GEMEINDERATES
NEUHAUSEN AM RHEINFALL

Dr. Stephan Rawyler
Gemeindepräsident

Janine Rutz
Gemeindeschreiberin